

Umgang und Kommunikation mit demenzkranken Personen

Schulung der Mitarbeiterschaft der Stadt Wegberg

WWW.EUPREVENT.EU/SFC/

Anfang April konnten sich interessierte Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung Wegberg über das Krankheitsbild Demenz informieren. Hierbei handelte es sich um eine Aktivität innerhalb des geförderten Projektes Seniorenfreundliche Gemeinden in der Euregio Maas-Rhein.

Frau Lardinois vom Demenz-Servicezentrum Regio Aachen / Eifel konnte den Teilnehmenden aus den verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung anschaulich Beispiele für das Krankheitsbild, vor allem aber praxisbezogenen Grundregeln zum Umgang und zur Kommunikation mit den betroffenen Menschen vermitteln. Persönliche Erfahrungen flossen genauso mit ein wie der Wunsch, dass auch künftig ähnliche Fortbildungsangebote angeboten werden.

Künftige Bedeutung

Lothar Esser von der Quartiersentwicklung setzt darauf, dass auch andere Zielgruppen wie Banken, Sparkassen und der Einzelhandel Gebrauch von bestehenden Angeboten machen. Das sieht auch Bürgermeister Michael Stock so: „Das war jetzt von städtischer Seite ein erster Einstieg. Wir geben unsere Projekterfahrungen gern an andere interessierte Institutionen und Gruppen gern weiter. Als Stadt erkennen wir die Notwendigkeit, uns aktiv in den demografischen Wandel einzubringen. Und dazu gehört auch, dass das Thema Demenz eine immer größer werdende Rolle spielen wird“

Live safely, Enjoy life, Stay involved.